

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Die glückliche Eifersucht**

**Schultze, Johann Heinrich**

**Jena, 1747**

**VD18 1015857X**

Fünfter Auftritt.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-15882**

## Fünfter Auftritt.

### Ismene.

Auch dieser Ungetreue  
bricht schändlich Schwur und Pflicht und martert mich  
auf's neue.

Ist das die Zärtlichkeit, die ihr, o Schäfer! hegt?  
unwürdigstes Geschlecht, das nur die Erde trägt!  
heißt das denn tugendhaft, heißt das denn zärtlich lieben,  
und das, was man geliebt, durch Meineid doch be-  
trüben?



# Sechster Auftrit.

## Ismene und Phillis.

Ismene.

O Phillis! hättest du ihn nur einmal gesehn,

Phillis,

wen?

Ismene.

den Meineidigen hier mit Climenen gehn:  
Daß ich es sehen muß.

Phillis.

Was willst du damit sagen?

Ismene.

und ihr so gar sein Herz freywillig anzutragen:  
und ich, ich muß noch selbst davon ein Zeuge seyn.

Phillis.

Wer ist's denn?

Ismene.

denk einmal, der, welcher mir allein  
die stärkste Liebe schwur, erstickt die ersten Triebe,  
wird schändlich ungetreu und sucht Climenens Liebe.

Phillis.

Der Thirsis?

Ismene.

ja, der ist's. Ich hab es selbst gehört,

als